



HS Vor- und Haftgrundierung

Gebrauchsfertige lösemittelfreie Vor und Haftgrundierung für Innen und Außen - als Saugminderung und Haftvoranstrich für saugende mineralische Untergründe.

Produktbeschreibung:

HS Vor- und Haftgrundierung gleicht unterschiedlich starkes Saugverhalten aus. Die mit *HS Vor- und Haftgrundierung* vorbehandelten Untergründe sind die beste Basis für die nachfolgende Applikation von Fliesenklebern, Wand- und Bodenspachtelmassen, Putze oder Farben. Die Verarbeitung dieser wird erleichtert

Anwendungsbereiche:

Zur Grundierung saugender Untergründe wie z.B. Zementestriche, Zement- und Kalkputze, Beton, Poren- und Leichtbeton und Faserzementplatten. Als Feuchtigkeitsschutz bei Anhydritestrichen, Gipsputzen, Gipskarton und Gipsfaserplatten.

Untergrund:

HS Vor- und Haftgrundierung kann eingesetzt werden auf Untergründen wie Beton, Porenbeton, Estrich, Zementputz, Kalk-Zementputz, Kalkputz, Faser-Zementplatten, Mauerwerk, Gipskarton, Gipsdielen, Gipsputzen und Anhydritestrichen. Der Untergrund muss saugfähig, sauber, frostfrei und tragfähig, frei von Fett, Farbanstrichen, Trennmitteln und lose sitzenden Teilen sein. Bei nachfolgender Verklebung von Fliesen ist darauf zu achten, dass Gipsputze nicht geglättet und abgerieben sind. Anhydritestriche müssen vor der Grundierung mit *HS Vor- und Haftgrundierung* bis auf die tragfähige Basis abgeschliffen werden. Die Restfeuchtigkeit darf bei Gipsputzen max. 1 % und bei Anhydritestrichen max. 0,5 % betragen. Saugende mineralische Untergründe (wie z.B. Beton, Zementestriche, Kalk-Zement-Putze, Kalksandstein, Porenbeton) sind mit *HS Vor- und Haftgrundierung*, im Verhältnis 1:3 mit Wasser verdünnt, zu grundieren. Da *HS Vor- und Haftgrundierung* schnell trocknend ist, kann nach ca. 1 Stunde mit den Nachfolgearbeiten, wie z.B. Fliesen verlegen, begonnen werden. Gipsuntergründe und Anhydritestriche sind zweimal mit *HS Vor- und Haftgrundierung* unverdünnt zu grundieren. Die einzuhaltende Trocknungszeit beträgt hierbei ca. 12 Stunden.

Verarbeitungshinweise:

HS Vor- und Haftgrundierung wird mit Pinsel, Lammfellrolle, Quast oder Spritzgerät aufgebracht. Die beste Einarbeitung in den Untergrund erreicht man im Streichverfahren. Nach Trocknung der Grundierung muss die Oberfläche kratzfest sein. Es ist nur soviel Material aufzutragen, dass kein glänzender Film entsteht. Zur Erzielung optimaler Ergebnisse empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.



HS Vor- und Haftgrundierung

Alle Daten und Hinweise beziehen sich auf +20 °C / 50% rel. Luftfeuchte

<u>Basis:</u>	Kunststoffdispersion
<u>Verbrauchsmenge:</u>	ca. 150 ml/m ² je Anstrich
<u>Farbe:</u>	blau
<u>Trockenzeit bis zur Überarbeitung mit Fliesenklebern:</u>	ca. 30 – 60 Minuten
<u>Trockenzeit bis zur Überarbeitung mit Spachtelmassen:</u>	ca. 60 – 90 Minuten
<u>Verarbeitungstemperatur:</u>	nicht unter + 5 °C
<u>Reinigungsmittel:</u>	im frischen Zustand Wasser
<u>Dichte:</u>	1,0 kg / l
<u>Lagerung:</u>	kühl, trocken und frostfrei
<u>Haltbarkeit:</u>	im geschlossenen Originalgebilde 12 Monate angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und zügig aufzubrauchen
<u>Entsorgung:</u>	Gebinde tropffrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig

MC-Bauchemie Müller GmbH & Co.KG
Am Kruppwald 1-8
D-46238 Bottrop
Tel. 0 20 41 / 10 19 20 Fax 0 20 41 / 26 24 12

Ausgabe 04/2010-D-003